

Der Frankford Radio Club

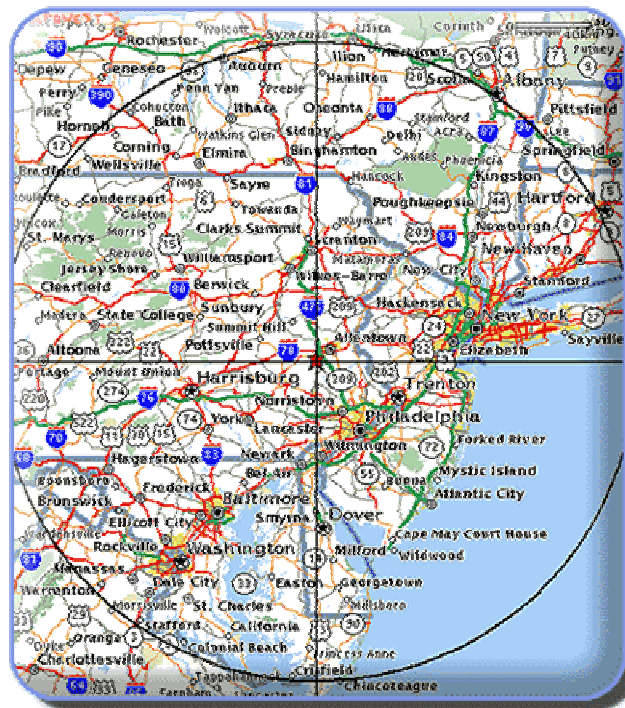
Reiner Schloßer, DL7KL



Jeder ambitionierte Kurzwellenamateur hat sie bestimmt schon einmal erhalten, die standardisierte QSL-Karte des amerikanischen **Frankford Radio Clubs**. Die Vereinigung begeht in diesem Jahr ihr 90-jähriges Bestehen.



Der Frankford Radio Club wurde 1927 in der Frankford High School, in Philadelphia gegründet. Mitglied kann nur derjenige werden, der im 175-Meilen Zirkelschlag um das Zentrum der Stadt Alburus seinen Standort hat. Das entspricht einer Entfernung von ungefähr 282 Kilometern. Der Kreis umfasst alle oder Teile von insgesamt neun Staaten.



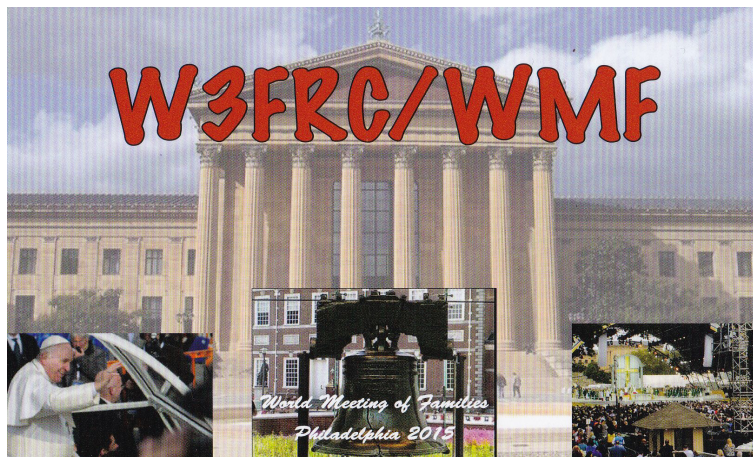
Der Verein ist ein sehr aktiver Contest Club. Er konzentriert sich jeweils auf die vier großen Amateurfunkwettbewerbe, die bekanntlich jedes Jahr stattfinden: dem CQWW SSB- und dem CQWW CW Contest einschließlich dem ARRL SSB- und ARRL CW Contest.

Das Motto des Clubs lautet: "**Proficiency through Competition.**"

Bereits im Jahr 1979 erwarb ich das eher schmucklose Diplom. Ich hatte zu diesem Zeitpunkt bereits 17 Frankforder kontaktiert, heute sind es viele mehr. Zur Zeit hat der Club 305 aktive Mitglieder.



Vom 22. - 27. September 2015 besuchte Papst Franziskus die USA. Seine Reise führte auch zum **World Meeting of Families**, welches alle drei Jahre stattfindet. Zuletzt in Italien. Der Papst hielt am 26. September im Benjamin Franklin Park vor tausenden Gläubigen eine Rede und zelebrierte anschließend in der Basilika St. Peter and Paul die Heilige Messe. Anlässlich des Besuches war der Frankford Radio Club mit sechs Sonderstationen in der Luft, einschließlich der Leitstation **W3FRC/WMF**, mit der ich am 26. September ein QSO hatte.



28.01.2017